



Liebe Leserinnen und Leser,

als diese netzwerk-Ausgabe Redaktionschluss hatte, wussten wir noch nicht, was wir bald darauf bekanntgeben mussten:

**christus  
könig**

In den Gottesdiensten am 9./10.11. haben wir darüber informiert, dass Herr Pastor Armin Rogge durch den Bischof von Essen aufgrund eines gegen ihn laufenden Ermittlungsverfahrens der Staatsanwaltschaft bis auf weiteres außer Dienst gestellt worden ist. Ein solches Vorgehen ist in der entsprechenden Verfahrensordnung des Bistums vorgesehen. Bis zur Klärung der Verdachtsmomente gilt die Unschuldvermutung. Weitere Angaben können derzeit aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht gemacht werden. Bei Anfragen oder Rückmeldungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Claus Optenhöfel...

Diese Nachricht hat viele in der Pfarrei erschreckt; es gab und gibt erschreckte und traurige Reaktionen. Pastor Rogge wurde als Seelsorger vielfach sehr geschätzt. Wie die Nachricht zu den Erfahrungen mit ihm passt, ist nicht recht zu erklären. Für die Menschen in Schalksmühle und der ganzen Pfarrei gibt es auch kurzfristig Gesprächsangebote, um mit der Situation umzugehen.

Sehr berührt und gestärkt hat mich in diesen Tagen, wie selbstverständlich Frauen und Männer ihre Hilfe angeboten haben: Bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen, als Gesprächspartner/-in, im Mittragen der Verantwortung in der Pfarrei.

Neben dem ganz Persönlichen bedeutet diese Nachricht dann auch: vieles in unserer Pfarrei ist neu zu planen. Uns fehlt ein Priester, für Gottesdienste und Sakramentspendung, bei Aktionen und als Ansprechpartner.

Darum finden Sie direkt auf der Rückseite dieses Einlegers einen neu gestalteten Artikel zur – jetzt veränderten – Gottesdienstordnung.

Auch die Auflistung der Gottesdienste auf Seite 12 ist so nicht aufrechtzuerhalten:

- Verschiedene als Messfeiern gekennzeichnete Gottesdienste werden Wort-Gottes-Feiern sein. Bitte schauen Sie in unsere Pfarrnachrichten!
- Der Bußgottesdienst am 4. Advent in Schalksmühle entfällt; wir feiern nur einen Bußgottesdienst am 3. Advent in Halver.
- Die Weihnachtsgottesdienste – von Heiligabend bis zum 2. Weihnachtstag – können sich verschieben, da an diesen Tagen fast keine Vertretung zu bekommen ist – alle Seelsorger/-innen sind im Einsatz! Hier sorgen wir rechtzeitig für Bekanntmachungen.

Bei allen Fragen und Anliegen, die die Außerdienststellung von Pastor Rogge oder deren Folgen betreffen, wenden Sie sich gern an mich, das ganze Pastoralteam oder das Pfarrbüro. Wir bemühen uns um angemessene Bearbeitung all dessen. Für alle gegenseitige Unterstützung und alles Gebet danke ich herzlich!

**Claus Optenhöfel, Pfarrer**

### Korrektur in Sachen Firmung 2020 (vgl. Rückseite):

Herr Weihbischof Zimmermann musste den Firmtermin ändern. Die Firmung werden wir nun am Samstag, dem **26. September 2020** in Halver feiern.

Das erste Treffen der Jugendlichen wird am **23. Januar 2020, 19 Uhr** sein.

## Änderung in der Gottesdienstordnung Abendmessen in allen Kirchen

Die personelle Situation in unserer Pfarrei ist kompliziert. Seit ich als einziger Priester in der Pfarrei im Dienst bin, ist klar: es kann nicht in jeder Kirche an jedem Sonntag eine Messe gefeiert werden – und es ist auch nicht sinnvoll, sonntags zwei zeitgleiche Gottesdienste sowohl um 9.30 Uhr als auch noch einmal um 11.00 Uhr einzuplanen. Damit brauchen wir strukturell immer Wort-Gottes-Feiern oder Messvertretungen, Priester von anderen Einsatzorten.

Schon in den bisher nötigen Absprachen mit der Pfarrei in Altena haben wir nach besseren Lösungen gesucht. Wir haben im Pfarrgemeinderat beraten, ob es möglich sein könnte, in jeder Kirche einmal im Monat statt der Sonntagmorgen – eine Abendmesse zu feiern. Zu dieser Variante gab es zwar Bedenken – trotzdem sind Dahl (seit Oktober) und Breckerfeld (ab Januar) in diese Lösung »eingestiegen«.

Um die Sonntagsgottesdienste nun dauerhaft abzusichern, haben wir im Blick, diese Lösung auch für Halver und Schalksmühle anzugehen.

Das könnte dann bedeuten:

- Am **1. Sonntag im Monat** fällt die **Vorabendmesse** in Oberbrügge aus. Sie wird stattdessen **um 17.00 Uhr in Christus König, Halver** gefeiert. Dort ist dann keine Messe am Sonntagmorgen.
- Am **2. Sonntag im Monat** fällt die Sonntagsmesse in **Schalksmühle** aus. Dort gibt es dann einen **Abendgottesdienst** (ob am Samstag- oder Sonntagabend, wird noch in der Gemeinde entschieden).
- Am **3. Sonntag im Monat** ist in **Breckerfeld** ein **Sonntagabendgottesdienst um 18.30 Uhr**. Dort ist dann keine Messe am Sonntagmorgen.
- Am **Samstag vor dem 4. Sonntag im Monat** ist in **Dahl** um **18.30 Uhr** ein Vorabendgottesdienst. Dort ist dann keine Messe am Sonntagmorgen.

Meist kann dann in allen Kirchen eine Messfeier sein. Grundsätzlich ist es aber auch überall möglich, dass stattdessen eine Wort-Gottes-Feier gestaltet wird. Vertretungen durch auswärtige Priester sind in Einzelfällen und bei Urlaub und Krankheit nötig.

Für die kommenden Monate bedeutet das nach derzeitigem Stand:

**Sa., 21.12., 18.30 Uhr »Friedenslicht-Messe« am Vorabend in Dahl** – kein Gottesdienst am So., 22.12.

**So., 05.01.20, 17.00 Uhr Vorabendmesse in Halver** – keine Vorabendmesse in Oberbrügge, kein Gottesdienst am So., 11 Uhr  
**So., 12.01.20, Abendmesse** am Sa. oder So. **in Schalksmühle** – kein Gottesdienst um 9.30 Uhr

**So., 19.01.20, 18.30 Uhr Sonntagabendmesse in Breckerfeld** – kein Gottesdienst um 9.30 Uhr.

**Sa., 25.01.20, 18.30 Uhr Vorabendmesse in Dahl** – kein Gottesdienst am So., 26.1.

**Sa., 01.02.20, 17.00 Uhr Vorabendmesse in Halver** – keine Vorabendmesse in Oberbrügge, kein Gottesdienst am So., 11 Uhr  
**So., 09.02.20, Abendmesse** am Sa. oder So. **in Schalksmühle** – kein Gottesdienst um 9.30 Uhr

**So., 16.02.20, 18.30 Uhr Sonntagabendmesse in Breckerfeld** – kein Gottesdienst um 9.30 Uhr.

**Sa., 22.02.20, 18.30 Uhr Vorabendmesse in Dahl** – kein Gottesdienst am So., 23.02..

Wochentags halten wir die bisherige Gottesdienstordnung fest. Wenn ich nicht da sein kann oder mehr als zwei Messfeiern auf einen Tag fallen, fallen an einzelnen Tagen Messfeiern aus oder werden durch eine Wort-Gottes-Feier ersetzt.